

Vermischtes

Teile der verschollenen Sammlung im Land gelagert

Der Grossteil der Ski- und Wintersportsammlung des verstorbenen Noldi Beck bleibt weiterhin unauffindbar. Neue Erkenntnisse zeigen jedoch, dass einige Exponate sich noch in Liechtenstein befinden.

Seit dem Tod des Sammlers und Museumsinhabers Noldi Beck vor drei Jahren herrscht ein grosses Fragezeichen. Wo befinden sich die gesammelten Exponate aus seinem Skimuseum? Laut Angaben der Museumsstiftung seien die Ski-Kulturgüter nach Kitzbühl verkauft worden. Der geschätzte Wert der Sammlerstücke liegt bei rund ein Million Euro. Die Geschichte nahm in dieser Woche eine neue Wendung. Der Liechtensteiner Architekt Hans Walter Schädler, derzeit in Polen wohnhaft, besitzt nach eigenen Angaben einen kleinen Teil des Vermächtnis des Skimuseums. «Es sind Exponate mit Liechtensteiner Bezug», sagt Schädler. «Ich habe diese in Liechtenstein gelagert. Eine genaue Liste oder Übersicht habe ich nicht». Mit einem Partner wollte Schädler die Sammlerstücke ausstellen. «Ich habe überall nachgefragt. Beim Fürst, bei der Regierung und auch beim Landesmuseum. Aber niemand hatte Interesse», so Schädler. Auf Anfrage beim Landesmuseum schreibt der Direktor Rainer Vollkommer: «Hans Walter Schädler war einmal kurz hier. Ich bat ihn, uns die Objekte zu benennen und aufzulisten, die er habe und eine kurze Umschreibung seiner Ideen zu senden. Das ist nie erfolgt». Ohne zu wissen, um welche Gegenstände es sich handle, könne man auch keinen Rat geben, so Vollkommer. Der Triesenberger Gemeindevorsteher Christoph Beck erzählt von einem ähnlichen Erlebnis. «Hans Walter Schädler hat eine Anfrage gestellt, jedoch warte ich auf seine genauen Pläne». Wie Schädler gegenüber dem Vaterland erklärt, ist seine Idee in Malbun eine Vitrine mit den Exponaten aufzustellen. «Ohne Plan und einer genauen Auflistung der Exponaten kann diese Idee nicht umgesetzt werden», erklärt Beck. Er warte derzeit noch auf eine Reaktion von Hans Walter Schädler.

Mehr zu diesem Thema lesen Sie in der Print- und **ePaper-Ausgabe** des Vaterland vom 04. Oktober.

04. Okt 2017 / 07:00

Artikel: <http://www.vaterland.li/liechtenstein/vermishtes/teile-der->